

**u<sup>b</sup>**

---

**b**  
**UNIVERSITÄT  
BERN**

Theologische, Phil.-hum. und  
Medizinische Fakultät

BERUFSBEGLEITENDER **TRIFAKULTÄRER** WEITERBILDUNGSSTUDIENGANG  
[www.spiritualcare.unibe.ch](http://www.spiritualcare.unibe.ch)



# CAS Spiritual Care

2018-2020

 **INSELSPITAL**

UNIVERSITÄTSSPITAL BERN  
HOPITAL UNIVERSITAIRE DE BERNE  
BERN UNIVERSITY HOSPITAL

# Informationen zum Studiengang

## Universitärer Abschluss

Die Universität Bern verleiht den Absolventen und Absolventinnen den Abschluss «Certificate of Advanced Studies in Spiritual Care». Es wird ein Certificate Supplement ausgestellt, das Aufschluss über die Inhalte und den Umfang des Studiengangs und die erbrachten Leistungen gibt.

## Zielgruppe

Dass Spiritualität eine wichtige Rolle im Umgang mit Sinnfragen und bei der Bewältigung existentieller Krisen und kritischer Lebensereignisse zukommt, wird durch eine Vielzahl empirischer Studien belegt und stösst heute allgemein auf Anerkennung. Der folgende Studiengang richtet sich an Personen, die sich für die besondere Bedeutung von Spiritualität als Ressource der Lebensbewältigung interessieren und für praxisrelevante Ansätze, sie in die berufliche Tätigkeit zu integrieren. Angesprochen sind von daher primär Psychologen und Psychologinnen, Medizinerinnen und Mediziner, Seelsorgende, Pflegefachpersonen, Mitarbeitende in Beratungsstellen und weitere an einem professionellen Umgang mit spirituellen und religiösen Fragen und am interdisziplinären Austausch darüber Interessierte.

## Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzungen für die Zulassung zum Studiengang sind ein Hochschulabschluss

oder eine weiterführende Qualifikation auf Pflegestufe HF sowie der Nachweis eines beruflichen Praxisfeldes, in dem die Beschäftigung mit existentiellen, spirituellen oder religiösen Themen naheliegt. Aufnahmen «sur dossier» sind möglich. Um beste Lernvoraussetzungen zu schaffen, ist die Anzahl Studierender auf 18 Personen begrenzt.

## Studienleistungen

Der Studiengang beinhaltet total 15 ECTS Punkte:

- Präsenzkurse 9 ECTS (18 Tage)
- CAS-Arbeit (inkl. Kolloquium) und Leistungsnachweise 5 ECTS
- praxisbegleitende Supervision 1 ECTS

## Einzelmodule

Die verschiedenen Module können auch einzeln besucht werden, sofern freie Plätze vorhanden sind.

## Studienort

Die Präsenzkurse finden an der Universität Bern statt. Die Kursräume sind zu Fuss vom Hauptbahnhof aus zu erreichen. Modul 1 wird als Blockkurs durchgeführt.

## Trägerschaft

Trägerinnen des Studiengangs sind die Medizinische Fakultät, die Philosophisch-humanwissenschaftliche Fakultät und die Theologische Fakultät der Universität Bern. Diese erlassen das entsprechende Studienreglement. Als strategisches Organ fungiert eine Programmleitung. Durchgeführt wird der Studiengang von den drei Fakultäten der Universität Bern.

## Programmleitung

Die Programmleitung des CAS Spiritual Care ernennt die operative Leitung des Studiengangs und genehmigt das Studienprogramm. Sie entscheidet über die Anstellung von Dozierenden und die Zulassung von Studierenden, über die Prüfungsmodalitäten sowie die Verleihung des Abschlusses. Zugleich ist sie verantwortlich für die Qualitätssicherung und Weiterentwicklung des Studiengangs.

## Dozierende

Die Dozierenden des Studiengangs sind spezialisiert auf die jeweiligen Themenbereiche und vermitteln wissenschaftsbasiert auf didaktisch hohem Niveau Inhalte gegenwärtiger Spiritualitätsforschung.

## Mitglieder der Programmleitung

### **Dir. Ulrich von Allmen**

Direktion Pflege, medizinisch-technische und medizinisch-therapeutische Bereiche, Inselspital, Universität Bern

### **Prof. Dr. theol. Isabelle Noth** (Präsidium)

Theol. Fakultät, Institut für Praktische Theologie, Abt. Seelsorge, Religionspsychologie und Religionspädagogik, Universität Bern

### **Prof. Dr. phil. Pasqualina Perrig-Chiello**

Phil.-hum. Fakultät, Institut für Psychologie, Abteilung für Entwicklungspsychologie, Universität Bern

### **Prof. Dr. med. Bruno Vogt**

Medizin. Fakultät, Universitätsklinik für Nephrologie, Hypertonie und Klin. Pharmakologie, Klinikdirektor und Chefarzt Inselspital, Universität Bern

## Studienleitung

### **Dr. theol. Claudia Kohli Reichenbach**

Th.M. (Spirituality), Cambridge / Boston, USA, Geschäftsführerin des Aus- und Weiterbildungsprogramms in Seelsorge (AWS), Universität Bern

### **Lic. theol. Nora Blatter**

MA in Theology, University of Glasgow, GB  
PfarrerIn, Kirchgemeinde Matthäus, Bern und Bremgarten

# Ziele des Studiengangs

Die Teilnehmenden des Studiengangs werden in die aktuellen medizinischen, entwicklungs- und religionspsychologischen, theologisch-seelsorglichen und psychotherapeutischen Erkenntnisse zur Relevanz von Spiritualität allgemein und insbesondere mit Blick auf ihr Potential bei der Bewältigung kritischer Lebensereignisse eingeführt. Sie erhalten die Gelegenheit, ihre entsprechenden Erfahrungen systematisch zu vertiefen und ihre Perspektiven zu erweitern. Der interdisziplinäre Austausch ist dabei grundlegend. Die sieben Module tragen dazu bei, reflektiert im Umgang mit spirituellen Fragen und Themenstellungen umzugehen und persönliche und professionelle Kompetenzen zu verstärken und zu erweitern:

- Reflexion der eigenen Spiritualität, Biografie und Endlichkeit
- Kenntnisse über verschiedene Spiritualitätsformen
- Überblick über den aktuellen Forschungsstand im Bereich von Spiritualität und Gesundheit
- Kriterien der Beurteilung gelebter Spiritualität und Religiosität als Ressourcen für persönliches Wachstum aus Sicht verschiedener Wissenschaftsdisziplinen
- Kennenlernen verschiedener Möglichkeiten, Spiritualität als Ressource für die eigene berufliche Tätigkeit zu nutzen
- Ethische Reflexion unterschiedlicher impliziter Menschenbilder und Werteorientierungen
- Professionelle Umgangsweisen mit spirituell-religiösen Fragen angesichts kritischer Lebensereignisse und Krisen
- Fähigkeit zum interdisziplinären Austausch über Spiritualität und Religiosität.

# Die Module im Einzelnen

## Modul 1

### Grundlagen von Spiritual Care

3 Tage / 2 ECTS-Punkt (Blockkurs)

#### Themen

- a. Einführung und Begriffsklärungen
- b. Wie entstehen Spiritualität und Religiosität?
- c. Theologisch-seelsorgliche, religionspsychologische Perspektiven
- d. Entwicklungs- und positiv-psychologische Perspektive
- e. Pionierarbeiten und Multidisziplinarität
- f. „Heilung“ jenseits des Kurativen

## Modul 2

### Diversität

3 Tage / 1.5 ECTS-Punkte

#### Themen

- a. Interkulturelle Kommunikation, Konfliktfelder und interkulturelle Mediation
- b. Religiöse Selbstreflexion im Kontext religiöser Pluralität
- c. Diversity und Gender

## Modul 3

### Biographische Übergänge und kritische Lebensereignisse

2 Tage / 1 ECTS-Punkt

#### Themen

- a. Die multiplen Wege der psychischen Adaptation an biographische Herausforderung
- b. Resilienz und persönliches Wachstum nach Krisen
- c. Biographiearbeit
- d. Lebensgeschichte und Gottesbilder
- e. Bilder der Transzendenz

## Modul 4

### Spiritual Care bei Krisen vor und nach der Geburt

2 Tage / 1 ECTS-Punkt

#### Themen

- a. Schwangerschaft als Krisenerleben
- b. Begleitung in der Geburtsverarbeitung

## **Modul 5**

### **Sterbe- und Trauerforschung**

*3 Tage / 1.5 ECTS-Punkte*

#### **Themen**

- a. Sprache der Sterbenden: Träume, Bilder, Symbole
- b. Trauerprozesse
- c. Rituale und Feiern in der Sterbe- und Trauerbegleitung

## **Modul 6**

### **Spiritual Care Ethics**

*2 Tage / 1 ECTS-Punkt*

#### **Themen**

- a. Sterben in Würde?
- b. Autonomie und Selbstbestimmung
- c. Care Ethics

## **Modul 7**

### **Abschlussstag**

*1 Tag / 0 ECTS-Punkte*

#### **Themen**

- a. Multidisziplinarität
- b. Auswertung und Evaluation
- c. Spiritual Care – Gegenwart und Zukunft

## **Modul 8**

### **Wahlmodul Pastoral-/Spiritual-/Religious Care**

*2 Tage / 1 ECTS-Punkt*

Modul 8 ist ein thematisches Vertiefungsmodul, das von Teilnehmenden aus allen Weiterbildungsstudiengängen im Bereich Pastoral, Spiritual und Religious Care an der Universität Bern besucht werden kann.

Detaillierte Informationen zu den Inhalten der einzelnen Module sowie zu den Dozierenden finden Sie auf unserer Website [www.spiritualcare.unibe.ch](http://www.spiritualcare.unibe.ch).

# Termine Studiengang «CAS Spiritual Care» (2018 -2020)

	<b>Modul</b>	<b>Datum</b>
<b>1</b>	Grundlagen von Spiritual Care	08. - 10.12.18
<b>2</b>	Diversität	25. - 27.01.19
<b>3</b>	Biographische Übergänge und kritische Lebensereignisse	22. / 23.03.19
<b>4</b>	Spiritual Care bei Krisen vor und nach der Geburt	24. / 25.05.19
<b>5</b>	Sterbe- und Trauerforschung	13. - 15.09.19
<b>6</b>	Spiritual Care Ethics	18. / 19.10.19
<b>7</b>	Abschlussstag	20. 03. 2020
<b>8</b>	Wahlmodul	

# Anmeldung, Information und Kosten

## Anmeldung

Die Aufnahme in den Studiengang erfolgt – vorausgesetzt die Zulassungsbedingungen sind erfüllt – nach dem Datum des Eingangs der Anmeldung. Details finden Sie im Anmeldeformular, das auf der Website heruntergeladen werden kann:

[www.spiritualcare.unibe.ch](http://www.spiritualcare.unibe.ch)

Anmeldefrist ist der 1.Mai 2018.

## Information

Bei allen Fragen rund um den Studiengang «CAS Spiritual Care» und bei Fragen zu den Einzelkursen berät Sie gerne:

**Lic. Theol. Nora Blatter,**  
Studienleitung

Telefon: + 41 31 301 41 03

E-Mail: [nora.blatter@theol.unibe.ch](mailto:nora.blatter@theol.unibe.ch)

Universität Bern  
Institut für Praktische Theologie  
Länggassstrasse 51  
3012 Bern

## Kosten

### Studiengang CAS Spiritual Care

Kosten

*Inklusive Kursunterlagen, Supervision und persönliche Betreuung. Allfällige Transportkosten, Verpflegung sowie Übernachtungen (mit Ausnahme von Modul 1) gehen zu Lasten der Teilnehmenden. Die Studiengebühren sind in zwei Raten zahlbar.*

Fr. 9'800.-

### Einzelmodule CAS Spiritual Care

Kosten

*Inklusive Kursunterlagen. Allfällige Transportkosten, Verpflegung sowie Übernachtungen gehen zu Lasten der Teilnehmenden.*

Fr. 470.– pro Tag

